



## HITZEREGLUNG

### **Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,**

es gibt KEINE „Hitzefrei“-Regelung im Saarland mehr seit 2006! Unterrichtsausfälle sind auf ein Minimum zu reduzieren. Um die Vereinbarung von Familie und Beruf zu gewährleisten, bleibt unsere Betreuung auch bei sehr heißem Wetter gewährleistet.

### **Alternativorte statt Klassenzimmer**

Wir möchten als Schule das Wohl der Lernenden und Beschäftigten gewährleisten – auch bei Hitze. Daher können Lehrende mit den Klassen etwa kühlere Orte aufsuchen.

Geben Sie Ihrem Kind **genug Wasser (wiederauffüllbare Wasserflasche), Kopfbedeckung, Sonnenschutzcreme** etc. mit.

### **Sportunterricht, geplante Wandertage etc. ggf. nur bedingt möglich**

Das Ministerium empfiehlt bei überhitzten Räumen, insbesondere körperliche Belastungen zu reduzieren. Im **Sportunterricht** sollten die Lehrkräfte geplante Unterrichtseinheiten verschieben, wenn diese bei hohen Temperaturen ein **Gesundheitsrisiko** darstellen.

**Wandertage** oder **geplante Exkursionen** müssen ggf. kurzfristig abgesagt werden.

Setzen Sie sich mit der Klassenlehrkraft in Verbindung, wenn bei Ihrem Kind hitzebedingte Beschwerden wie Asthma etc. auftreten können.

### **Grundsätzliche Regelung**

**Der Unterricht ist grundsätzlich bis einschließlich der 6. Stunde gewährleistet.**

### **Das Essen im Ganzttag findet statt!**

Sollte die **Schulleitung** die Wetterlage so einschätzen, dass Unterricht nach 13.05 Uhr wegen extremer Hitze nicht möglich ist - auch nicht an kühleren Alternativorten - so können unsere Lernenden der Ganztagsklassen durch ein **vorliegendes, vorab verfasstes TAGESAKTUELLES (!) Elternschreiben**, ab 13.05 Uhr entlassen werden. Grundsätzlich gilt hierbei: Die Messung von mindestens 23 Grad Celsius im Schatten um 10.00 Uhr!

Wir bitten Sie Ihrem Kind **weder per Mail noch per Sekretariatsanrufe** ein mögliches Hitzefrei zu attestieren! Die Attestierung läuft ausschließlich über die Klassenlehr- bzw. Fachlehrkräfte der jeweiligen Klasse!

Selbstverständlich können Sie Ihr Kind vorab für den kompletten Schultag entschuldigen oder eine Uhrzeit in der schriftlichen Entschuldigung nennen, ab der Ihr Kind vom Unterricht zu befreien ist. Hierbei sind Sie in der Pflicht zu prüfen, wie Ihr Kind heimkommt (Bus, Auto, zu Fuß etc.).

**Wir bedanken uns für Ihre Kooperation!**

**Ihr FGI-Team**